



Die saarländische Ministerin für Bildung und Kultur, Christine Streichert-Clivot, bei der Siegerehrung in Saarbrücken.

Foto: MBK

Landeswettbewerb „Jugend debattiert“

Starke Debatten – ein Gewinn für die Demokratie

Saarbrücken. Eine Demokratie braucht junge Menschen, die ebenso gut zuhören wie kritische Fragen stellen können. Wenn sie dann noch die eigene Position gut begründen und Argumente abwägen, ist für unser gesellschaftliches Zusammenleben bereits viel getan. Genau diese Fertigkeiten erlernen die Schülerinnen und Schüler durch ihre Teilnahme am Projekt Jugend debattiert.

Große Beteiligung am diesjährigen Wettbewerb

Mehr als 1000 saarländische Schülerinnen und Schüler haben in diesem Schuljahr teilgenommen, die 16 besten kämpften nun in Saarbrücken auf dem Halberg mit Worten und Sachkenntnis um ein Ticket für den Bundeswettbewerb in Berlin.

Die Erst- und Zweitplatzierten ihrer Altersgruppen haben sich für das Bundesfinale am 10. Juni 2023 in Berlin qualifiziert.

Thema der Finaldebatte in der Sekundarstufe 1 war die Frage: Sollen Produktion und Verkauf von Lebensmitteln auf Insektenbasis staatlich gefördert werden?

Gewonnen hat Ava Bock vom Hochwald-Gymnasium in Wadern, Zweitplatzierte ist Antonia Körber vom Saarpfalz-Gymnasium in Homburg.

In der Sekundarstufe 2 ging es um die Frage: Sollen Hybridunterricht und Selbstlernzeiten in der Oberstufe ausgeweitet werden?

Hier konnte sich Lisa Brachmann vom Peter-Wust-Gymnasium in Merzig den ersten Platz erstreiten, Anna Haupenthal vom Illtal-Gymnasium in Illingen landete auf Platz 2.

Als Auszeichnung für diesen Erfolg erhalten sie, gemeinsam mit den Siegerinnen und Siegern der anderen Bundesländer, ein professionelles fünftägiges Intensiv-Rhetorik-Trai-

ning, das sie auf das Bundesfinale vorbereitet.

Jugend debattiert ist das größte privat finanzierte Programm zur sprachlichen und politischen Bildung in Deutschland. Träger des Projekts sind die Gemeinnützige Hertie-Stiftung und die Heinz Nixdorf Stiftung in Kooperation mit der Kultusministerkonferenz, den Kultusministerien und den Parlamenten der Länder.

Unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten

Gefördert wird das Projekt vom Bundesministerium für Bildung und Forschung. Als PROGRAMM ZUR DEMOKRATIEBILDUNG ist Jugend debattiert von der KMK empfohlen. Das Projekt wurde 2002 ins Leben gerufen und steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten.

Die saarländischen Landessiegerinnen begleiten die besten Wünsche für das Finale! red./tt